

Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten



Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten





Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten

Themen

1. Erscheinungsformen / Bedürfnisse
2. Mögliche Maßnahmen
3. Handlungsfelder Lehrkraft
4. Handlungsfelder Schule



Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten

Wenn mich ein Kind stört ...

1. Genaue Beschreibung des Fehlverhaltens
2. Was stört mich am meisten?
3. Mögliche Ursachen überlegen / erfragen
4. Mögliche Bedürfnisse zuordnen
5. Maßnahmen planen



Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten

1. Erscheinungsformen / Bedürfnisse

Aufmerksamkeitsstörung / Konzentrationsschwäche / Motorische Unruhe

-> *Bedürfnisse* Ruhe, Stille, Entspannung, Reizarmes Klima, Entlastung

Aggression / geringe Frustrationstoleranz

-> *Bedürfnisse* Abwehr von... , Selbstbehauptung, Macht, Durchsetzung, Angst vor...

Klassenkaspar / Störenfried / Mittelpunkt

-> *Bedürfnisse* Wahrgenommenwerden, Aufmerksamkeit bekommen, Geltendürfen

Frustration / Orientierung am Misserfolg

-> *Bedürfnisse* Erfolg, Bestätigung, Ermutigung, Leistungsverbesserung



Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten

Mangelndes Selbstvertrauen / Kontaktprobleme / Außenseiter

-> *Bedürfnisse* Wertschätzung, Vertrauen, Klärung „Wer bin ich?“, Selbstbewusstsein bekommen

Haltlosigkeit / kein Wertverständnis / Chaos

-> *Bedürfnisse* Ordnung, Regeln, Orientierung, Halt

Destruktives Verhalten (gegenüber Personen, Dingen)

-> *Bedürfnisse* Beziehung, Verlässlichkeit, Wertempfinden, Grenzen, Achtung, Widerstand

→ Möglichkeiten der Schule / Grenzen?



Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten

2. Mögliche Maßnahmen

- ↪ Eindeutige, klare Regeln vereinbaren: zusammen mit dem Kind vereinbaren
- ↪ Regeln positiv formulieren: Zielverhalten benennen
(Fehlverhalten besprechen, klarmachen) ! rosa Elefant !
- ↪ Alternativen aufzeigen
- ↪ Belohnungssystem für das Kind/ die Kinder; erwünschtes Verhalten loben
- ↪ Persönliche Zeichen, Vereinbarung (Tischziel etc.); kann ohne Worte eingesetzt werden
- ↪ Rituale geben Sicherheit
- ↪ Zeit für Zuwendung geben
- ↪ Unterstützung der Selbstdisziplin durch Signale, Humor, „Entdramatisierung“, Ablenkung

VERMEIDEN: - Strafen / Konsequenzen androhen, die Sie nicht halten können oder wollen
- Vorwürfe und Beschimpfungen



Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten

3. Handlungsfelder Lehrkraft

- positive Grundeinstellung
- Wertschätzung der Kinder
- entschiedene Haltung, Klarheit
- Konsequenz; Grenzen setzen (fällt häufig bei den Eltern aus)
- realistische Erwartung
- Fehlverhalten nicht persönlich nehmen
- natürliche, logische Folgen bei Fehlverhalten
- Gespräche nach einer schwierigen Situation



Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten

- Klassenklima
 - Vorviertelstunde
 - Rituale etc.
- Klassenzimmergestaltung
 - reizarm
 - strukturiert
- Unterrichtsplanung
 - Anforderungsniveau
 - Strukturiertheit etc.
- Außerunterrichtliche Aktivitäten
 - Wandertag
 - Schulgarten etc.



Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten

4. Handlungsfelder Schule

- Minimalkonsens im Kollegium suchen
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit
- Gemeinsame Verantwortung
- Team, Kooperation
- Pausengespräche



Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten

4. Handlungsfelder Schule

- Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen nach dem Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetz, BayEUG, Art 86
- Sicherungsmaßnahmen, BayEUG, Art 87

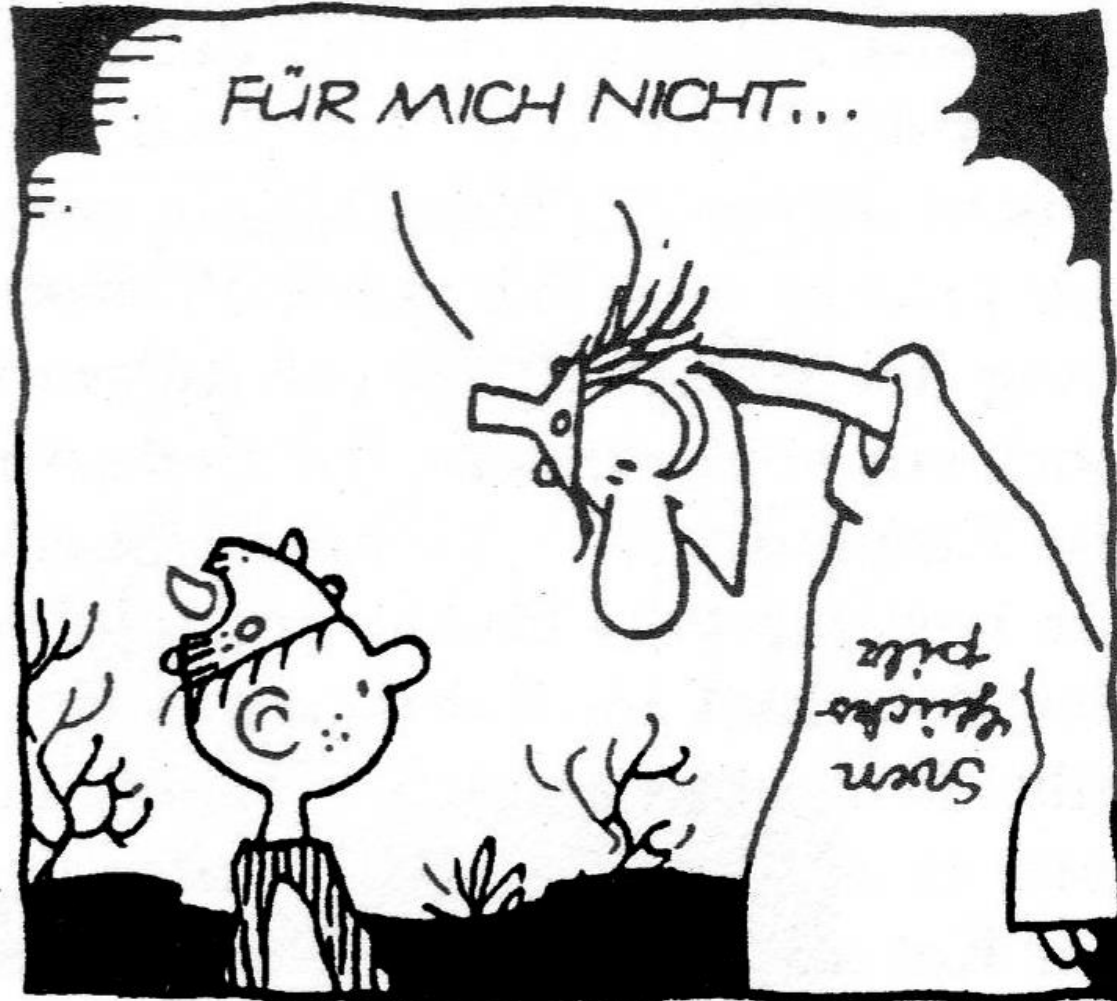
Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten



Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten



Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten





Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit